



Dörr Motorsport

ADAC-Rookie-Team powered by Dörr Motorsport: Defekt verhindert Platz zwei

Dieter Fabisch und Felix Körbel steuerten beim ersten Lauf der RCN lange Zeit auf einen zweiten Rang in ihrer Klasse hin, ehe kurz vor Ende ein technischer Defekt die Podestplatzierung verhinderte.

Nachdem die vier jungen Talente auf dem Hockenheimring ihre ersten Erfahrungen auf dem Mini gesammelt hatten, ging es im Rahmen des ersten Laufs des RCN das erste Mal mit dem Fahrzeug auf die Nordschleife.

Felix Körbel und Dieter Fabisch sollten das erste Rennen bestreiten, während Sönke Glöde und Maxi Schwarz den Mechanikern in der Boxengasse Unterstützung leisteten.

Körbel, der die ersten sieben Runden hinter dem Steuer seine Arbeit verrichtete, zeigte sich nach dem Rennen zufrieden: „Ich war vor allem nervös wie sich in der ersten Runde die kalten Pirelli Slicks verhalten werden, aber damit kam ich gut zurecht. Danach wurden die Rundenzeiten auch immer besser und in einer der verkehrsarmen Runden schaffte ich eine Rundenzeit von 8.29min, mit der ich sehr zufrieden bin. Wir schafften es in meinem wie auch in Dieters Stint die Soll Zeit in den Bestätigungsrunden fast Punktgenau zu treffen, was uns sehr gefreut hat, da dieser Punkt uns vor dem Rennen noch Sorgen bereitet hat.“

Probleme kurz vor Schluss

Nach sieben Umläufen stand der Fahrerwechsel an und Dieter Fabisch übernahm den Mini. Ab seiner zweiten Runde deuteten sich jedoch Probleme mit der Kupplung an, welche schließlich in der letzten Runde ihren Dienst quittierte.



ADAC Hessen-
Thüringen e.V.



Dörr Motorsport

Trotz des Ausfalls zog Rainer Wehner nach dem Debüt auf der Nordschleife ein positives Fazit: Die zwei haben sich super behauptet und mit sehr schnellen Zeiten bereits im Rennen gezeigt, was in ihnen steckt. Wir werden sicher noch einige positive Überraschungen erleben und ich bin sicher, dass wir ein tolles Team für dieses Projekt ausgesucht haben.“ Zum Rennverlauf ergänzte Wehner: „Nach Runde 14 (Zieldurchfahrt) lagen die beiden auf dem 2.Platz in der Klasse, 12.Platz in der Gruppe und auf einem tollen 36.Platz im Gesamtklassement bei 137 Gestarteten. Leider hat in der folgenden Auslaufrunde die Kupplung komplett ihren Dienst versagt und keine Verbindung zwischen Getriebe und Antrieb mehr hergestellt, sodass sie liegen geblieben sind und mit eigener Kraft das Parc Ferme nicht erreichen konnten. Somit sind sie aus der Wertung gefallen. Trotzdem ist zu sagen, dass für den ersten Lauf die Jungs ihre Aufgabe nicht nur erfüllt, sondern sehr gut erledigt haben.“

Der nächste Lauf zur Rundstreckenchallenge Nürburgring findet am 07.05.2011 statt.

***Immer aktuelle Infos rund um das Rookie-Team finden Sie auf
www.doerr-motorsport.de/Rookieteam***